

Corona Merkblatt für Foto und Film.

Juli 2021



Das Wichtigste in Kürze.

Auf Shootings und Filmaufnahmen sollten nach Möglichkeiten aufgrund der Corona Situation und Sparmassnahmen verzichtet werden.

Falls ein Shooting oder Filmaufnahmen trotz aktueller Situation unumgänglich sind, hat der Schutz aller involvierten Personen höchste Priorität und die Schutzkonzepte der SBB wie auch des BAG müssen zwingend eingehalten werden.

Das aktuelle Schutzkonzept der SBB ist hier zu finden:

<https://sbb.sharepoint.com/search/Seiten/IntranetResults.aspx?k=schutzkonzept>

Ergänzend muss das jeweils aktuellste Schutzkonzept des BAGs beachtet werden.

Trotz dieser zusätzlichen Anforderung bleiben Aspekte wie Bahnumfeld, Umsetzung entlang der Markenwerte, Nachhaltigkeit sowie Diversity & Inclusion wichtig. Es ist jedoch situativ eine intelligente Gewichtung vorzunehmen, da nicht alle Sujets alle Parameter linear berücksichtigen können. Für ein gutes Kundenimage zählt die Summe aller Eindrücke und nicht ein einzelnes Sujet.

Die Umsetzung des Schutzkonzeptes SBB und BAG muss zwingend im Sujet abgebildet sein (z.B. Abstandsregel, Maskentragpflicht im Zug, Bahnhof*, Reisezentrum, etc).



* Keine Maskenpflicht mehr in Bahnhofsbereichen, die mindestens auf zwei Seiten geöffnet sind. In unklaren Fällen bitte die SBB Markenführung kontaktieren.

Für Fotografen und Filmer:

Tipps und Hinweise.

3

Bildausschnitt.

Die Bildausschnitte gemäss bisherigen SBB Richtlinien (Darstellung zweier Personen auf derselben Bildebene mit 1.5 Meter* Abstand) sind mit den neuen Auflagen schwierig umzusetzen. Die Distanzen können situativ etwas erhöht werden.

Perspektive.

Stehen die abgebildeten Personen auf derselben Bildebene, ist ihr Abstand besser ersichtlich. Ist der Abstand weniger bildrelevant, ist eine perspektivisch versetzte Anordnung der Personen von Vorteil.

Brennweiten.

Stehen Personen nicht auf derselben Bildebene sondern perspektivisch versetzt, so wird der Mindestabstand von 1.5 Metern* korrekt abgebildet, wenn auf eine «Normalbrennweite» zurückgegriffen wird. Bilder, bei denen der Abstand ins Zentrum rückt, werden mit kürzeren Brennweiten aufgenommen. Längere Brennweiten verkürzen die abgebildeten Distanzen in den Aufnahmen. Soll der produktionstechnisch eingehaltene Abstand von 1.5 Metern* im Bild optisch verkürzt werden, so müssen längere Brennweiten eingesetzt werden.

Tiefenschärfe.

Die Tiefenschärfe kann eingesetzt werden, um die Wichtigkeit von Bildelementen zu steuern. Eine im Hintergrund sichtbare Person mit Schutzmaske wird beispielsweise weniger bildwichtig, wenn sie in die Unschärfe gesetzt wird.

Audiotricks bei AV-Produktionen.

Bei filmischen Szenen von mehreren Personen, kann das Gesprochene der Protagonisten im Hintergrund akustisch auf die Ebene der Personen im Vordergrund gemischt werden, was ein Gefühl von Nähe vermittelt, obwohl ein Abstand besteht.

* Siehe jeweils aktuellste Vorgaben im SBB- und BAG Schutzkonzept.

SBB AG

Corporate Identity & Design
Hilfikerstrasse 1
3000 Bern 65, Schweiz
marke@sbb.ch

sbb.ch/marke